

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

auf einer besondern allseitigen Beachtung und insbesondere auch der staatlichen Unterstützung würdig ist.

Die Linie Linz-Iglau Wildenschwert berührt folgende grössere Ortschaften: Linz, Steyregg, Mauthausen, Perg, Allerheiligen, Pierbach, Königswiesen, Schönbach, Rappottenstein, Zwettl, Altensteig, Windigsteig, Waidhofen a. d. Thaya, Thaya, Dobersberg, Neustift, Datschitz, Teltsch, Stannern, Iglau, Polna, Saar, Neustadtl, Ingrovitz, Policzka, Leitomischl, Wildenschwert zum Anschlusse an Mittelwalde und preussisch Schlesien; die Linie Neustift-Brünn verbindet Neustift, Jamnitz, Budwitz, Rochovan, Kromau, Eibenschütz, Kanitz, Tikovitz, Urhau, Serovitz, Brünn.

Ein Blick auf die Landkarte reicht hin, um darzuthun, dass diese Bahn, abgesehen von der eminent strategischen Wichtigkeit derselben, bestimmt ist, ein grosses volkswirtschaftliches Interesse zu realisiren, indem sie die in den berührten oder durchschnittenen Gegenden bestehende Güter-Production nicht nur heben, sondern derselben auch neue Hilfsquellen öffnen, überhaupt alle jene Naturschätze der Gesamtheit aufschliessen und der Menschheit nutzbar machen würde, welche die berührten Landstriche Ober- und Niederösterreichs, Mährens und Böhmens in so reichem Maasse in ihrem Schoosse tragen.

Vierzig grosse Ortschaften liegen direct an der Bahn, darunter 22 Städte, abgesehen von den zahlreichen andern in der nächsten Nähe dieser Linie.

Diess genügt, um darzuthun, dass auch höchstwichtige industrielle Unternehmungen durch diese Bahn gehoben, gekräftigt und ins Leben gerufen werden können.

Alle diese Städte und Ortschaften betreiben grossen Ackerbau und ausgedehnte Viehzucht, und die ganze Gegend ist reich an den mannigfaltigsten Naturprodukten, die jetzt keine entsprechende Verwertung finden können, da diese Gegenden zum grössten Theile